



Herzlich Willkommen im Crater Lake Nationalpark

Eine schoene Huegellandschaft, Vulkangipfel und immergruene Waelder umgeben diesen im Hohen Kaskadengebirge gelegenen Kratersee, der weltweit als landschaftliches Wunder gilt. Weder Worte noch Photographien koennen beschreiben, wie tiefblau Crater Lake an sonnigen Tagen erscheint.

Nach geologischer Zeitrechnung haben Naturgewalten diese Landschaft erst kuerzlich geschaffen. Waehrend der letzten halben Million Jahre haben Lavastroeme einen 3.600 Meter hohen Berg entstehen lassen. Vor 7.700 Jahren hat ein kataklysmischer Ausbruch die Landschaft mit 50 Kubikkilometern Asche und Bimsstein bedeckt. Dicke Schichten finden sich noch heute in der Erde vieler Teile Nordwest-Amerikas wieder. Bei dem Ausbruch wurde soviel Material aufeinmal herausgeschleudert, dass ein riesiger Hohlraum unter dem Berg entstand. Durch die entleerte Magmakammer verlor der Berg seine Stabilitaet und stuerzte ein. Da wo einmal der Berg war bildete sich eine grosse Caldera, der Krater.

Ueber die Jahrhunderte haben Regen und geschmolzener Schnee Crater Lake mit Wasser gefuehlt. Die meiste Zeit des Jahres – in hoeheren Gebieten normalerweise von Oktober bis Juli – liegt um den Kratersee hoher Schnee. Durchschnittlich

sind es 1.354 cm Schnee pro Jahr im Park. Mit seinen 592 Metern Tiefe ist Crater Lake der tiefste See in den USA und der siebtiefste in der Welt. Ausserdem ist er einer der klarsten. Fuer gewoehnlich sind Gegenstaende, die mehr als 30 Meter unter der Wasseroberflaeche liegen, ohne spezielle Sichthilfe erkennbar.

Der kataklysmische Ausbruch des Mount Mazamas wurde wahrscheinlich von Menschen miterlebt. Trotzdem sagten die ansaessigen Indianer den Trappern und Pionieren nichts ueber die Existenz von Crater Lake. 1853 ‘entdeckte’ dann eine Gruppe Goldsucher, mit ihnen John Wesley Hillman, Crater Lake. Daraufhin kamen immer mehr Besucher. 1902 wurde Crater Lake zum Nationalpark ernannt.

Vor ihrer Einfuehrung durch den Menschen von 1888 bis 1941 gab es im sauberen, klaren und kalten Wasser von Crater Lake keine Fische. Heute gibt es noch Regenbogenforellen und Kokanee-Lachs. In feuchten, lichten Gebieten bluehen Wildblumen spaet und nur fuer kurze Zeit. Raben, Grau-, Steller’s Haeher und Tannenhaeher, Rehe und Erdhoernchen sind haeufig zu sehen. Selten zu beobachten, aber heimisch sind Hirsche, Schwarzbaeren, Fuechse, Stachelschweine, Marder, Pfeifhasen und Adler.

Einrichtungen und Dienstleistungen

Aussichtspunkte

Highway 62 und die suedliche Eingangsstrasse fuehren zu einem ganzjaehrig geoeffneten Aussichtspunkt auf den See. Alle anderen Strassen im Park sind waehrend des langen Winters geschlossen. Die noerdliche Eingangsstrasse oeffnet normalerweise Mitte Juni, und Rim Drive wird je nach Wetterlage im Juli komplett geoeffnet. Der Rim Drive, eine 53 km lange Strasse, fuehrt um den Kratersee herum zu den wichtigsten Aussichtspunkten. Vom Rim Drive erstreckt sich eine 11 km lange Nebenstrasse zu den Pinnacles, Gesteinsobeliske vulkanischen Ursprungs.

Besucherzentrum

Das Steel-Besucherzentrum bietet Informationen, Genehmigungen, Ausstellungen, einen Informationsfilm, Karten- und Buchverkauf sowie Erste Hilfe. Das Rim Village-Besucherzentrum, geoeffnet von Juni bis September, bietet ebenfalls Informationen, Genehmigungen, Buchverkauf und Erste Hilfe.

Von Parkrangern gefuehrte Aktivitaeten

Waehrend des Sommers werden von den Parkrangern gefuehrte Wanderungen angeboten, Vortraege gehalten und spezielle Kinderprogramme durchgefuehrt. Auf dem Mazama Campingplatz

finden abends Lagerfeuer-Programme statt.

Bootsfahrten

Von Anfang Juli bis Mitte September kann an Bootsrundfahrten teilgenommen werden, die von einem Betreiber und der Nationalparkverwaltung angeboten werden. Die 1 ¼ Stunden dauernde Bootsfahrt umrundet die Innenseite der Caldera, fuehrt vorbei an Wizard Island, wo gestoppt wird, und am Phantom Ship, einem Lavafelsen, der auf der Suedseite aus dem Kratersee ragt.

Camping

Camping ist moeglich auf dem Mazama und dem Lost Creek Campingplatz. Die Campingplaetze sind je nach Wetterlage ab Fruehsommer geoeffnet und schliessen im Oktober. Der Mazama Campingplatz im Mazama Village hat 200 Einheiten, Toiletten, Duschen, Waschmaschinen, einen Laden und Abfallplatz. Der Lost Creek Campground befindet sich 5 km vom Rim Drive an der zu den Pinnacles fuehrenden Strasse. Er verfuegt ueber 16 Einheiten fuer Zelte, Wasser und Toiletten. Mit einer kostenlosen Genehmigung, die am Besucherzentrum erhaeltlich ist, ist Camping ausserdem im Hinterland erlaubt.

Einrichtungen und Dienstleistungen

Unterkuenfte, Essen und Geschenkartikel

Die Crater Lake Lodge mit Restaurant und 71 Gaestezimmern ist von Mai bis Oktober geoeffnet. Motel-Unterkuenfte sind im Mazama Village von Juni bis Oktober verfuegbar. Fuer Reservierungen schreiben Sie bitte an: Xanterra Parks and Resorts, oder rufen Sie an unter: (1 541) 830-8700.

Im Rim Village werden taeglich Imbisse und Geschenkartikel angeboten. Bitte beachten Sie, dass Rim Village waehrend des Winters aufgrund des Schnees nicht immer erreichbar ist und, dass die Oeffnungszeiten eingeschraenkt werden. Das Geschaeft im Mazama Village verkauft von Juni bis Oktober Imbisse, Lebensmittel und andere Kleinigkeiten.

Benzinverkauf

Von Juni bis Oktober ist bleifreies Benzin neben dem Campinggeschaeft im Mazama Village erhaeltlich. Den Rest des Jahres ist Benzin im Park

nicht erhaeltlich.

Post

Die Post, welche sich im Steel Besucherzentrum befindet, ist ganzjaehrig von Montag bis Samstag geoeffnet, jedoch an Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Wanderwege

Wanderwege, die mit spektakulaeren Aussichten belohnen, fuehren auf den Garfield Peak (2,7 km einfache Wegstrecke) den Watchman Peak (1,3 km) sowie auf Mt. Scott (4 km). Der Cleetwood Wanderweg (1,8 km) bietet den einzigen Zugang zum See. Der Pacific Crest Wanderweg durchquert den Park und angeschlossene Wanderwege laufen kreuz und quer durch das Hinterland. Beliebt sind ausserdem die Wanderschleifen bei Godfrey Glen (1,6 km hin und zurueck), Annie Creek Canyon (2,1 km) und Castle Crest Wildflower Garden (0,8 km).

Der Park im Winter

Rim Drive ist normalerweise von Oktober bis Juli schneebedingt geschlossen. Waehrend des Winters ist die Autozufahrt zum Rim Village auf die Oregon Route 62 beschraenkt. Das Parken ist nur auf den geraeumten Parkplaetzen erlaubt. Das Campen auf Parkplaetzen ist verboten. Benzin ist im Park von Oktober bis Mai nicht erhaeltlich.

Fragen Sie in einem Besucherzentrum nach Karten fuer Langlauf- und Schneeschuhwege. Beim Skifahren am Rim achten Sie bitte auf Eisflaechen, Schneewaechte und Lawinengebiete. Von Dezember bis Maerz werden an den Wochenenden gefuehrte Schneeschuh-Touren mit Parkrangern angeboten. Fragen Sie in einem Besucherzentrum nach Details.

Vorschriften und Sicherheitsvorkehrungen

Wanderungen innerhalb der Caldera Rim zur Erreichung des Sees sind nur auf dem Cleetwood Trail erlaubt. Haustiere muessen im Park jederzeit an der Leine gefuehrt werden und sind auf den Wanderwegen nicht erlaubt.

Die Parkverordnung erfordert, dass Steine, Pflanzen, wilde Tiere und Artefakte ungestoert und an ihrem Ort zu belassen sind. Dadurch bleibt ihr natuerlicher und wissenschaftlicher Nutzens erhalten und auch anderen Besuchern wird die Moeglichkeit gegeben, sich an ihnen zu erfreuen. Voegel und andere Tiere sind Teile der Natur und stehen im Park unter Schutz. Fuettern Sie sie nicht, da die Abhaengigkeit von menschlichen

Nahrungsmitteln ihnen die Faehigkeit nimmt, waehrend der langen Wintersaison zu ueberleben.

Halten Sie sich an die vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen und tragen Sie Ihren Sicherheitsgurt, da dessen Anwendung in allen Nationalparks vorgeschrieben ist. Ueberqueren Sie keine Steinmauern und -begrenzungen an der Caldera Rim, vulkanisches Gestein ist instabil und koennte unter ihren Fuessen zusammenbroeckeln. Autofahrer und Radfahrer sollten besonders auf dem schmalen Rim Drive aufeinander achten. Mountainbikes sind nur auf offenen geteerten Strassen und auf dem ungeteerten Grayback Drive erlaubt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten sie von: Superintendent, Crater Lake National Park, P.O. Box 7, Crater Lake, OR 97604-0007; (1 541) 594-3000; oder unter www.nps.gov/crla im Internet.

Bei Notfaellen im Park rufen sie bitte 911 an.